

Fußball-Randspalte

FDGB-Pokal

Dresden. Wenn am Wochenende alle Erst- und Zweitliga-Klubs in der ersten DFB-Pokalrunde antreten, startet der davon wegen Hooliganismus ausgesperrte Zweitligist Dynamo Dresden den vereinseigenen »FDGB«-Pokal. Das Traditions Kürzel bezeichnet nun den Slogan »Für Dynamo Gemeinsam Blechen«. Durch den Ausschluß entgehen Dynamo geschätzte eine Million Euro. Mit möglichst attraktiven Gegnern will Dynamo die Spieltermine des DFB-Pokals überbrücken. Den Auftakt macht das Match gegen den englischen Premier-League-Aufsteiger Hull City am Samstag. Der Alternativpokal sei für Dynamo »dreifach wichtig«, sagte Geschäftsführer Christian Müller: Der Profikader bleibe im »sportlichen Rhythmus«, die Fans müßten nicht auf den besonderen »Kitzel« verzichten und sie unterstützten den Verein dabei, »die Gründe für den Ausschluß aus dem DFB-Pokal weiter auf den Prüfstand zu stellen«.

(sid/jW)

Militarismus

Neapel. Der italienische Vizemeister SSC Neapel hat am Montag abend sein neues, besonderes Auswärts-Trikot vorgestellt: Es ist in Tarnfarben gehalten.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/205042.fußball-randspalte.html>